

Frankfurt am Main

Wünsche auf Knopfdruck

[26.02.2016] Über einen Online-Fragebogen ermittelt die Stadt Frankfurt am Main Wünsche und Ideen für die Umgestaltung des Bürgerparks Süd. Die Umfrage steht Interessierten einen Monat lang im Netz zur Verfügung.

Die Stadt Frankfurt am Main hat heute eine Online-Umfrage zum Bürgerpark Süd gestartet. Bis Ende März 2016 können sich interessierte Frankfurter an der Gestaltung des künftigen Bürgerparks zwischen Sachsenhausen und Niederrad beteiligen. Bereits im Dezember 2015 haben Bürger in Themen-Workshops Ideen und Anregungen in den Planungsprozess eingebracht. Wie Frankfurt meldet, können nun auch diejenigen, die nicht an den Workshops beteiligt waren, über die Umfrage ihre Vorstellungen für die neue Grünfläche mitteilen und damit die Schwerpunkte für die Planung konkretisieren. Um ein breitgefächertes Meinungsbild zu bekommen, hat das Grünflächenamt einen Fragebogen entwickelt, der auf den Ergebnissen der vorangegangenen Workshops aufbaut. So werden zum Beispiel Fragen zu bevorzugten Aktivitäten im Park wie Spazieren gehen, Joggen oder Fitness und zu gewünschten Ausstattungselementen wie Parkbänke oder Spielelemente gestellt. Laut der Meldung sollen die Ergebnisse der Umfrage statistisch ausgewertet und online gestellt werden. Die Ergebnisse aus den Workshops sowie der Online-Umfrage werden dokumentiert und den Landschaftsarchitekten als Grundlage für die gestalterische Entwicklung des Bürgerparks Süd zur Verfügung gestellt.

(an)

Stichwörter: E-Partizipation, Frankfurt am Main, Bürgerpark Süd, Umfrage, Bürgerbeteiligung